

| | |
|--|---|
| An den Landrat Gerhard Radeck | Kreistagsfraktion Bündnis90/Die Grünen Dietrich Hansmann |
| Betr.: Änderungsanträge zum Haushalt 2021 (Stand 8.12.2020) | |

Sehr geehrter Herr Landrat,

für den TOP 38 „Haushalt 2021“ beantragen wir folgende Änderungen:

1. **Bedarfszuweisungsfond:** Aufstockung auf 800T€
2. **Stellenplan:**
 1. Lfd. Nr. 36: Sachbearbeiter/in Öffentlichkeitsarbeit streichen
 2. 2 zusätzliche Stellen im Hochbauamt, zur Abarbeitung des „Sanierungsstaus“ und zur Wiederaufnahme des Klimamanagements.
3. **Investitionen:**
 1. 50T€ für Luftaustauschgeräte in Schulen,
 2. 1,8 Mio.€ für Schulsanierung (InvestMittel aus 2020)
 3. 1,0 Mio. €für energetische Sanierungsmaßnahmen.
4. **Produkt 24101 Schülerbeförderung:** Erhöhung um 500T€

Begründung:

- 1.) Im Landkreis gibt es hohes Ungleichgewicht unter den Städten und Gemeinden bezüglich ihrer Finanzstärke. Während in einigen Kommunen schon ein ausgeglichener Haushalt geplant werden kann, oder zumindest die „vorläufigen“ Jahresergebnisse der letzten Jahre einen leichten Überschuss ausweisen konnten, sind in vielen kreisangehörigen Kommunen keine ausreichenden Finanzausstattungen absehbar. Eine pauschale Senkung der Kreisumlage ist daher nicht Mittel der Wahl, sondern eher die gezielte Unterstützung der sogenannten „Bedarfskommunen“.
- 2.) Viele, schon beschlossene Maßnahmen, vor allem im Schulbereich (Brandschutz, Inklusion, Energieeinsparung,...), konnten in 2020 nicht umgesetzt werden. Als Begründung wurde Personalmangel genannt. Hier sehen wir eine unzureichende Priorisierung der Geschäftsbereiche.
- 3.) Investitionen
 1. Um auch unter Coronabedingungen einen akzeptablen Schulbetrieb gewährleisten zu können, ist eine hinreichende Lüftung der Schulräume notwendig. Hilfreich sind hier Luftaustauschgeräte, die sowohl hinreichenden Luftaustausch als auch Luftfilterung ermöglichen.
 2. Die erforderlichen Schulsanierung wurden in 2020 nicht durchgeführt

3. Die Energieberichte der letzten Jahre zeigen deutlich, dass der Energieverbrauch in landkreiseigenen Liegenschaften, trotz schon erfolgter Sanierungsmaßnahmen, nicht im erforderlichen Maße rückläufig ist. Bei einem „Weiterso“ kann die Klimaneutralität bis 2050 keineswegs erreicht werden! Gründe sind vielfältig, unzureichende Dämmung und ungeeignete Heizsysteme die Hauptursachen. Viele Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept des Landkreises (aus 2011) wurden nicht umgesetzt, sei es wegen mangelnden Investitionsmitteln oder Kapazitätsmangel.
4. Die Schulbusse sind laut Schüler- und Elternaussagen teilweise überfüllt. Andererseits klagen einige Fuhrunternehmen über Auslastungsmangel und haben Anspruch auf „Coronahilfsmaßnahmen“. Niedersachsen will 30 Mio.€ für die Städte und Landkreise für Mehraufwand in der Schülerbeförderung zur Verfügung stellen.